

NT & KRANKENHAUS

07/2003

ALLE FÜHRUNGSKRÄFTE IM GESUNDHEITSWESEN

Ernährung
ere ernährungsmedizinische Betreuung mangelernährter
führt in prospektiven klinischen Studien zu einer hochsig-
n Verkürzung der Krankenhausliegedauer und zu einer
en Senkung der individuell entstehenden Kosten. Seite 12



Zukunft in Reinkultur – CMS 2003

Die Internationale Fachmesse CMS - Cleaning.Management.Services. findet vom 23. bis 26. September 2003 in Berlin statt. Die Veranstaltung für Reinigungssysteme, Gebäudemanagement und Dienstleistungen bietet darüber hinaus ein qualitativ hochwertiges Kongressprogramm. Seite 20



en – aus dem Sinn?

Varianten bleiben für den Menschen eine Bedrohung, auch wenn mit Nachdruck an
nahmen bei der Reinigung von Instrumenten im Krankenhaus kommt somit größte



Grundsätzlich sind sowohl die klassischen Formen der CJD wie auch die mit der Übertragung des BSE-Erregers auf Menschen in Zusammenhang stehende Variante der CJD durch Einbringen des Erregers in den Wirtskörper – also durch invasive Maßnahmen – übertragbar. Nach derzeitigem Erkenntnisstand muß davon ausgegangen werden, dass eine Variante der CJD beim Menschen auch durch orale Aufnahme von BSE-Erreger-haltigen Nahrungsmitteln möglich ist. Da die dabei zu überwindende Artenbarriere noch nicht abgeschätzt werden kann und die Inkubationszeit möglicherweise mehrere Jahrzehnte beträgt, ist eine Prognose der Zahl zukünftiger CJD-Erkrankungen kaum möglich.

Mit Zahlen operierende Abschätzungen, mit wie vielen Erkrankungen in Deutschland zu rechnen ist, sind zum jetzigen Zeitpunkt, zu dem kein einziger Fall einer Variante der CJD in Deutschland entdeckt worden ist, wissenschaftlich zumindest äußerst fragwürdig.

MBA in International Hospital Management

Englischer Aufbaustudiengang: Start Oktober 2003
Neuer Lehrstuhl für Krankenhausmanagement weltweit

Nations HealthCareer School of Management, eine Einrichtung der Fresenius Hochschulstiftung für Gesundheitsmanagement, sowie die Hochschule für Bankwirtschaft (HfB - Business School of Finance and Management) haben einen Vertrag zum Aufbau eines wissenschaftlichen Kompetenzzentrums für das internationale Krankenhausmanagement unterzeichnet.

Ab dem 17. Oktober 2003 wird die Hochschule den englischsprachigen Studiengang „MBA in International Hospital Management“ in Kooperation mit der Nations HealthCareer anbieten und durchführen. Nations HealthCareer unterstützt die HfB beim Aufbau eines neuen international ausgerichteten Lehrstuhls sowie eines Instituts für das internationale Krankenhausmanagement.

Der 18-monatige, berufsbegleitende MBA-Studiengang besteht aus Präsenz- und E-Learning-Modulen. Zielgruppe sind Fach- und Führungskräfte aller Fachrichtungen, besonders Mediziner, die ihr Management-Know-how zur Betriebsführung von Gesundheitseinrichtungen weltweit aus-

Studenten aus Europa, Asien, dem Mittleren Osten werden von international anerkannten Dozenten unterrichtet. Um qualifizierte Einblicke in die Managementansätze, Praktiken und Gesundheitssysteme zu geben sowie um den Erfahrungsaustausch weltweit zu fördern, finden die stets neuntägigen Präsenzmodule an wechselnden Standorten statt, darunter die VAE, Finnland, USA, Japan, Deutschland, Niederlande, Großbritannien und Österreich.

Beide Partner bringen ihre Kernkompetenzen ein: HfB ihre Erfahrungen in der Managementausbildung, Nations HealthCareer

Nations
HealthCareer
SCHOOL OF MANAGEMENT

www.nations-healthcareer.com